



Sitzungsvorlage

Beratungsfolge:

Ortschaftsrat Bittenfeld

01.07.2021

(öffentlich)**Betreff:****Beschaffung neuer Ortseingangspräsenster****Anlagen:**

Anlage 1 - Layout Ortseingangspräsenster

Beschlussvorschlag:

Der Beschaffung vier neuer Ortseingangspräsenster, wie in Anlage 1 dargestellt, wird zugestimmt. Die Kosten in Höhe von ca. 28.500 Euro inkl. MwSt. werden aus dem Ortschaftsratsbudget finanziert.

Begründung:

In der Sitzung am 05.11.2020 wurde von den Ortschaftsräten beschlossen, 20.000 Euro aus den Verfügungsmitteln des Ortschaftsrates für die Beschaffung neuer Ortseingangspräsenster in Bittenfeld bereit zu stellen und einen Arbeitskreis aus Ortschaftsräten zu bilden, der an der Gestaltung der neuen Ortseingangspräsenster mitwirken soll.

In der Ortschaftsratssitzung am 06.05.2021 ist der mit dem Arbeitskreis in mehreren Besprechungen erarbeitete Entwurf der Ortseingangspräsenster vorgestellt und diskutiert worden. Als Ergebnis der Diskussion im Gremium sollte der Entwurf mit dem Ziel überarbeitet werden, dass zwei Vereinsschilder gleichzeitig angebracht werden können, sollten sich Veranstaltungen der Vereine überschneiden. Dem heutigen Beschlussvorschlag liegt daher die entsprechende Überarbeitung der Ortseingangspräsenster zugrunde.

Layout

Das Layout orientiert sich an den bereits an den Ortseingängen vorhandenen Infotafeln über die Städtepartnerschaften. Dieser Bezug wurde bewusst gewählt, um ein einheitlicheres Bild an den Ortseingängen zu schaffen.

Die Ortseingangspräsentier sind 90 cm breit und 220 cm hoch. Das Ortswappen wird linksbündig leicht überstehend angebracht. Rechtsbündig wird ein Apfel als Symbol für den „Bittenfelder Apfel“ in hellerem Grau abgehoben. Im oberen Bereich des Präsentier ist mittig der Schriftzug „Bittenfeld“ vorgesehen. Diese Elemente werden auf der Vorderseite dauerhaft sichtbar sein.

Zudem ist auf der Vorderseite des Präsentier der Schriftzug „...willkommen in Bittenfeld!“, auf der Rückseite des Präsentier der Schriftzug „...bis bald in Bittenfeld!“ angebracht.

Die Vereine sollen weiterhin die Möglichkeit erhalten, für ihren Verein oder Veranstaltungen des Vereins mit Vereinsschildern am Ortseingang kostenlos zu werben. Das Anbringen und Entfernen der Vereinswerbung ist jeweils Angelegenheit des Vereins.

Die Vereinsschilder werden über dem Schriftzug „...willkommen in Bittenfeld!“ befestigt, sodass der Schriftzug dann verdeckt ist. Dabei ist es möglich, ein einzelnes Vereinsschild mittig auf dem Ortseingangspräsentier zu befestigen oder zwei Vereinsschilder untereinander zu befestigen. Der Abstand zwischen den Vereinsschildern ist bewusst sehr gering gehalten, um den Schriftzug auf der Vorderseite des Präsentier vollständig zu verdecken.

Die Vereinsschilder sind in den Maßen 80 cm x 50 cm vorgesehen, sodass zwei Vereinsschilder gleichzeitig auf dem Ortseingangspräsentier angebracht und der Apfel noch dargestellt werden kann. Die bisherigen Vereinsschilder können aufgrund ihrer Abmessungen nicht weiterverwendet werden.

Materialbeschaffenheit

Der Präsentier wird aus 10 mm starkem, feuerverzinktem und pulverbeschichtetem Stahlblech hergestellt. Es handelt sich somit um eine hochwertige Ausführung, die auch bestmöglichen Schutz gegen Vandalismus bietet. Als solide Versteifung des Ortseingangspräsentier werden auf der Rückseite bis zu einer Höhe von ca. 100 cm zwei Keile eingeschweißt, die ca. 15 cm vom äußeren Rand des Präsentier nach innen eingerückt werden. Die Schriftzüge werden aus 3 mm starkem Edelstahl gefertigt und diebstahlsicher verschraubt.

Aufstellung der Ortseingangspräsentier

Die Ortseingangspräsentier müssen im Abstand von mindestens 50 cm zur Fahrbahn angebracht werden und Sichtdreiecke frei halten. Es kann daher sein, dass die neuen Ortseingangspräsentier nicht an denselben Stellen wie die bisherigen Ortseingangspräsentier angebracht werden können. Die Verwaltung wird sich in diesen Fällen um eine Anbringung im nahen Umfeld des bisherigen Standortes bemühen.

Kosten

Die Kosten für vier neue Ortseingangspräsentier belaufen sich nach den vorgelegten Angeboten auf ca. 28.500 Euro inkl. MwSt. und setzen sich wie folgt zusammen (gerundet):

23.000 Euro	Metallbau (Stahlblech, Apfel, Schriftzüge etc.)
2.800 Euro	Grafiker
2.000 Euro	Aushub, Fundamente etc.
700 Euro	Wappen

Die Marktpreisentwicklung bei Rohstoffen ist derzeit aufgrund allgemeiner Rohstoffknappheit von zum Teil drastischen Preissteigerungen gekennzeichnet. Die Verwaltung wurde von den anbietenden Firmen darauf hingewiesen, dass sich die Kosten daher erhöhen könnten, sollte sich der Preis für das Material zum Zeitpunkt der Kalkulation des Angebotes vom Preis zum Zeitpunkt der Beauftragung erheblich unterscheiden. Auch Verzögerungen bei den Lieferterminen können nicht ausgeschlossen werden.

Die Kosten sind aus den Verfügungsmitteln des Ortschaftsrates zu finanzieren.

Die Vereine und die Stadt müssen einmalig ein neues Grundschild fertigen lassen, das in Ausführung mit Alu-Dibond-Material für den Außenbereich ca. 120 Euro inkl MwSt. kosten würde.

Ansprechpartnerin:

Veronika Franco Olias

Oberbürgermeister
Andreas Hesky

Erstellerin
Veronika Franco Olias